Fragen und Antworten zur Trinkwasserverunreinigung

1) Ich habe vom Wasser getrunken, was muss ich nun tun?

Ruhe bewahren. Sich beobachten, sobald sich Bauchweh und/oder Durchfall abzeichnen, zum Arzt gehen. Wenn ein Arztbesuch nötig wird, sich bitte nochmals bei der Wasserversorgung melden.

2) Um was für eine mikrobielle Verschmutzung handelt es sich?

Es handelt sich um eine E-Coli-Bakterium.

3) Wie ist es mit Zähneputzen?

Verwenden Sie Mineralwasser oder abgekochtes Wasser.

4) Mein Kind hat in diesem Wasser gebadet, ist das gesundheitsgefährdend?

Sofern kein Wasser getrunken wurde und keine offenen Wunden bestehen, ist nach heutigem Kenntnisstand Baden oder Duschen nicht gefährlich. Ruhe bewahren. Das Kind beobachten. Sobald sich Bauchweh und/oder Durchfall abzeichnen, zum Arzt gehen.

4) Darf geduscht werden?

Sofern kein Wasser getrunken wird und keine offenen Wunden bestehen, ist nach heutigem Kenntnisstand Duschen nicht gefährlich.

5) Darf Tee/Kaffee getrunken werden?

Für den menschlichen Gebrauch nur abgekochtes Trinkwasser oder Mineralwasser verwenden, bis Wasserversorgung Entwarnung geben kann. Auch für Kaffee- und Teezubereitung nur abgekochtes Wasser verwenden.

6) Was bringt denn das Abkochen von Wasser?

Durch das Abkochen, d.h. einmal kräftig aufsprudeln, werden Krankheitserreger, also Keime (Bakterien, Viren, Einzeller) abgetötet. Die Zellen sterben in der Regel bereits bei Temperaturen zwischen 55°C und 85°C ab.

7) Werden durch das Abkochen auch die Pestizidrückstände im Trinkwasser eliminiert?

Abkochen tötet nur Keime ab, reinigt das Wasser aber nicht von chemischen Fremdstoffen. In Truttikon ist das Wasser nicht mit chemischen Stoffen verunreinigt.

Eine Wasseraufbereitung wie die Aktivkohlefiltration schützt vor mikrobiologischen Verunreinigungen im Leitungsnetz nicht.

8) Ich habe das Flugblatt erhalten «Wasser abkochen». Da steht, einmal aufkochen reicht aus, im Internet steht aber, dass 20 Minuten abgekocht werden muss? Was stimmt nun?

Gemäss heutigem Stand des Wissens und der Empfehlung des Bundesamts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) sowie anerkannten Forschungsinstituten reicht ein einmaliges Aufkochen (sprudeln. Ein längeres Erhitzen bringt keinen weiteren Nutzen.

9) Ich habe einen Hausfilter und eine Wasserbehandlung «Grander-Wasser» – Muss das ich muss das Wasser nicht abkochen?

Die Grander-Behandlung nützt gegen allfällige Krankheitskeime nichts. Auch Filter geben Ihnen keine Garantie. Sie müssen das Wasser trotzdem abkochen.

Sobald das Trinkwasser wieder einwandfrei geliefert wird, müssen die Filter umgehend gereinigt werden, um eine Wiederverkeimung zu verhindern.

10) Ist der Konsum von abgekochtem Wasser gesundheitlich unbedenklich?

Wir empfehlen zum jetzigen Zeitpunkt Mineralwasser oder Trinkwasser aus Flaschen zu trinken. Der Konsum von abgekochtem Wasser ist aber gesundheitlich unbedenklich – es werden alle krankmachenden Keime abgetötet.

11) Kann ich meine Waschmaschine, Geschirrspülmaschine oder den Wasserkocher weiterhin nutzen?

- a) Ja, Waschmittel und Wassertemperatur sorgen für eine ausreichende Reinigung der Wäsche.
- b) Geschirreinigung in der Spülmaschine mit möglichst hoher Temperatur und die Wirkung des Geschirrspülmittels sorgen für eine ausreichende Desinfektion.
- c) Wasserkocher können benutzt werden. Das Wasser muss kräftig aufsprudeln.

12) Ich habe im Haushalt Filter zur Wasserreinigung bzw. Wasserenthärtung installiert. Reinigen diese das Trinkwasser genügend oder muss ich es auch aufkochen?

- a) Bei einem Haushaltsfilter sollten Sie vorsichtshalber nur abgekochtes Wasser filtern.
- b) Wenn die Filter bei der Hausverteilung fix installiert sind, müssen Sie das Wasser ebenfalls abkochen. Achtung: Sobald das Trinkwasser wieder einwandfrei geliefert wird, müssen die Filter umgehend gereinigt werden, um eine Wiederverkeimung zu verhindern.

13) Was ist bei Kaffeemaschinen zu beachten?

a) Bei Kaffeevollautomaten ist Vorsicht geboten. Je nach Hersteller wird das Wasser nicht genügend erhitzt und es ist nicht klar, wie sich der Trester mikrobiologisch verhält.

Besser abgekochtes Wasser oder stilles Mineralwasser verwenden.

b) Bei Durchlauf-Filtermaschinen wird das Wasser je nach Gerät ebenfalls nicht genügend erhitzt. Auch hier sollte nur abgekochtes oder stilles Mineralwasser verwendet werden.

14) Bringt es noch etwas, sich die Hände zu waschen?

Wir empfehlen nach dem Kontakt mit verunreinigtem Trinkwasser vorübergehend die Hände gut mit Seife oder mit einer alkoholischen Handdesinfektionslösung zu reinigen.

15) Ein Kleintierzüchter (Hasen, Hühner) fragt, ob er den Tieren Wasser geben kann?

Für empfindliche Tiere (Hochleistungstiere, sensible Heimtiere) ist abgekochtes Wasser zu verwenden. Robusten Tieren kann Wasser ohne Abkochen zum Trinken gegeben werden.